

Gütersloh, 08.09.2023

**Stellungnahme der Landeselternkonferenz NRW (LEK NRW)
zu den Aussagen der Vorsitzenden des Bundeselternrats (BER)
hinsichtlich Kleiderordnungen an deutschen Schulen**

„Kleider machen Leute“

Wie verhält es sich mit der vermeintlichen Empfehlung des BER zu einer Kleiderordnung an unseren Schulen?

Die Landeselternkonferenz NRW (LEK NRW) distanziert sich von der Forderung, Kinder mit „...lottriger...oder freizügiger Kleidung...“ nach Hause schicken zu können und sie somit nicht am Unterricht teilhaben zu lassen.

Katrin Schäfer, stellvertretende Vorsitzende der LEK NRW, sagt: "Wir fordern und fördern die individuelle Entwicklung unserer Kinder. Der Ausdruck von Persönlichkeit, Lebensstil und Individualität gehört dazu und jeder Mensch kleidet sich nach seinem persönlichen Geschmack und Wohlbefinden. Regeln an Schulen, bezüglich Kleiderordnungen herauszugeben, ist das falsche Signal."

Das private Statement Frau Gottes ist geprägt von antiquierten und unangebrachten Äußerungen.

Die Landeselternkonferenz NRW steht für ein offenes und stereotypenfreies Weltbild und misst den Wert von Kindern nicht an deren Kleidung.

LEK NRW

Vorstand